

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie gewohnt möchten wir Sie in diesem Elternbrief über Neues aus dem Grabbe-Gymnasium in Kenntnis setzen.

Engagement für Ukrainer:innen

Die Nachrichten aus der Ukraine und über die Situation derer, die von dort fliehen müssen, macht uns betroffen und geht uns ans Herz, weil wir helfen wollen. Dies auch als Schulgemeinschaft zu tun – dieser Wunsch ist von Seiten der Eltern und von Seiten der Schüler:innenschaft bereits an uns herangetragen worden. Entstanden ist bislang eine grobe Idee: Es wird ein Benefizkonzert mit nicht nur musikalischer, sondern auch inhaltlicher Ausprägung geben, an dem Spenden gesammelt werden und bei dem weitere Spendenaktionen ihren Höhepunkt finden. Sie sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen! Über die Schulpflegschaft bzw. die Elternpflegschaften, die nächsten Elternbriefe und die Homepage halten wir Sie auf dem Laufenden, was ein baldiges Planungstreffen für das Konzert angeht. Wenn Sie eigene Ideen im Vorfeld umsetzen möchten, nehmen Sie gern Kontakt zu Frau Vothknecht auf.

Unterrichtsausfall

Im Moment haben auch wir – wie alle Firmen, Institutionen und Einrichtungen – mit vielen Ausfällen zu kämpfen, die auf die Pandemie zurückzuführen sind. Nicht nur Schüler:innen fehlen aufgrund von Infektionen oder Quarantäne, auch Lehrer:innen fallen aus diesen Gründen aus oder müssen plötzlich Betreuungsaufgaben in der eigenen Familie übernehmen. Hinzu kommen mehrere unerwartete Langzeiterkrankungen im Kollegium und die generell unbefriedigende weil unzureichende Besetzung der Lehrer:innenstellen an unserer Schule. Immer wieder arbeiten Kolleg:innen einzelner Fachgruppen zeitweilig über ihr eigentliches Stundendeputat hinaus, um die größten Lücken so gut wie möglich zu schließen, und dennoch kann im Moment nicht jeglicher Fachunterricht vertreten werden. Das tut uns leid, besonders für die Schüler:innen, die in den nächsten Wochen eine definitive Fächerwahl für die Oberstufenkurse treffen müssen. Im Moment können wir nur frustriert feststellen, dass alle unsere Mittel für Unterricht komplett ausgeschöpft sind.

Wir bemühen uns, die Klassen und Lerngruppen, die von einem weiteren Ausfall betroffen sind, umgehend zu informieren und unseren Lösungsansatz zu erläutern. Wo das in den letzten Wochen aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens nicht gelungen ist, bitten wir um Nachsicht.

Entgegen unserer eigentlichen Zielsetzungen müssen wir vermehrt nun auch die 1. und 6. Stunden in den Jahrgängen 5-9 ausfallen lassen; diese Stunden würden sonst vertreten, damit der Stundenplan eine verlässliche Größe im Wochenrhythmus Ihrer Familie ist. Sofern es sich um die 6. Stunden in der Erprobungsstufe handelt, stehen Ihren Kindern von Montag bis Donnerstag die Angebote der Übermittags- und Nachmittagsbetreuung (auch ohne Anmeldung) offen.

Momentan kämpfen wir darum, zusätzliche Stunden für den Vertretungsunterricht durch die Bezirksregierung zugewiesen zu bekommen. Sollte dies geschehen, werden wir eine Stelle ausschreiben.

Elternsprechtag

Der nächste Elternsprechtag findet am Freitag, 6. Mai 2022 statt. Wir haben die Rahmenbedingungen für den Elternsprechtag ein wenig geändert: Er beginnt bereits um 12.30 Uhr und endet um 17 Uhr. Das bedeutet, dass der Präsenzunterricht für alle nach der 4. Stunde endet und die 5. und 6. Stunde sowie der Nachmittagsunterricht am Elternsprechtags-Freitag als Distanzunterricht in Form von Aufgaben erteilt wird. Sie erhalten noch vor den Osterferien die Möglichkeit, Termine mit den Lehrkräften Ihrer Kinder abzusprechen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es am Freitag kein Betreuungsangebot für die 5. und 6. Klassen gibt.

Schule unter Pandemiebedingungen

Bis zum 2. April bleibt, nach Meldungen durch die heutige Schulmail, die Maskenpflicht im Unterricht bestehen. Wie wir ab dem 2. April verfahren, werden wir Ihnen in einer gesonderten Mail mitteilen.

Wie immer stehen wir Ihnen für Nachfragen und Anregungen zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

D. Faude und A. Vothknecht